

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

54 (24.2.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54. Zweites Blatt.

Sonntag den 24. Februar

1878.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Augartenstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend in zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

3.1. Karlsstraße (verlängerte) 12 ist der zweite Stock mit Glasabschluß, 4 Zimmern, Küche, 2 gewölbten Kellern, Antheil am Speicher, Aussicht in's Freie auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen wird auch getrennt abgegeben. Näheres im untern Stock daselbst.

* Langestraße 109 ist eine Hofwohnung von 2 Zimmern, Küche und Holzplatz nur an eine ganz kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst in der Lederhandlung.

* Luisestraße 29 ist der zweite Stock, eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

2.1. Marienstraße 14 ist der zweite Stock auf 23. Juli d. J. zu vermieten, bestehend in vier Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Speicherkammer, Holzstall, Antheil am Waschkloß, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Ebenfalls ist der dritte Stock mit vier Zimmern und allem wie im zweiten Stock auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Marienstr. 16 im 1. Stock.

* Steinstraße 11 ist der erste Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde, abgeschlossenen Holzplatz nebst Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

* Wilhelmstraße 34 sind auf 23. April zwei Wohnungen, die eine im 2., die andere im 3. Stock, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Glasabschluß versehen und haben Gas- und Wasserleitung. Näheres im Laden.

— Werderstraße 10 ist der dritte Stock mit 4 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine Wohnung, bestehend aus 4 kleineren Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, ist Langestraße 18 zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock Nachmittags von 2—4 Uhr.

* Eine Wohnung im Seitenbau, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, ist per 23. April zu vermieten: Adlerstraße 24.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Alkov, Küche, nebst Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Durlacherthorstr. 91, Hinterhaus im 2. Stock.

* 2.1. Im Bahnhofstadttheil sind auf 23. April 2 Wohnungen von je 6 Zimmern mit Mansarden und sonstigem Zugehör, auch Gärten, im 2. und 3. Stock zu vermieten. Gas- und Wasserleitung vorhanden. Näheres Erbprinzenstraße 34, 2. Stock.

3.1. In Veiertheim, Haus Nr. 24, ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in zwei geräumigen Zimmern, großer Küche, Keller etc., auf 23. April an eine ruhige Familie billig zu vermieten.

* Auf 2. März ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 57 im 3. Stock. Dieselbe kann auch später bezogen werden.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Marienstraße 2 ist im 2. Stock ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Daselbst ist auch ein Stofskarren zu verkaufen.

* Bahnhofstraße 38 ist ein gut möblirtes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn oder Arbeiter sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* 2.2. Ein großes, schön möblirtes Zimmer in der Amalienstraße, nächst der Infanteriekaserne, ist auf 15. März zu vermieten. Näheres Hirschstraße 20.

* Ein zweifensstriges, gut möblirtes Zimmer ist auf den 1. März Akademiestraße 30 im 2. Stock zu vermieten.

* 3.1. Auf 1. März sind 3 ineinander- und auf die Straße gehende, fein möblirte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch.

* Karl-Friedrichstraße 22 ist ein freundliches Zimmer, mit schöner Aussicht, möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

* Zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren auf den 1. März zu vermieten: Amalienstraße 27, gegenüber der Infanteriekaserne.

* Ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf den 1. März an einen Herrn zu vermieten. Das Nähere Schützenstraße 20 im 3. Stock.

* Bähringerstraße 30 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller, auf das April-Quartal zu beziehen.

* Karlsstraße 36 ist im 1. Stock ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. März zu vermieten.

* Ein schönes, unmöblirtes, mit 2 Kreuzböden auf die Straße gehendes Zimmer ist mit Kochofen auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen Durlacherthorstraße 7 im 3. Stock.

* Auf 15. März oder 1. April ist an einen soliden Herrn ein sehr gut möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Steinstraße 14 im 3. Stock.

* Douglasstraße 22, Hinterhaus im 2. Stock, ist sogleich oder auf 1. März ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein hübsches, unmöblirtes, in Mitte der Stadt gelegenes Zimmer wird auf 1. März von einem Herrn zu mieten gesucht. Gesl. Anträge werden Langestraße 122 in der Restauration entgegen genommen.

* Schützenstraße 61 ist im 2. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer an einen anständigen Herrn bei einer ruhigen Familie auf 1. März billig zu vermieten.

* Es ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres bei J. Birk im kathol. Pfarrhaus, Eingang gegenüber dem Ständehaus.

* Karlsstraße 28, im Hinterhaus eine Stiege hoch, ist ein Zimmer sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Amalienstraße 61 ist ein großes, freundliches Zimmer, mit Aussicht in Gärten, möblirt oder unmöblirt auf 1. März an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im Seitenbau parterre.

* Kleine Herrenstraße 11 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Bähringerstraße 67, hinter dem Rathhause, ist im 2. Stock ein größeres, schönes Zimmer mit Antheil an Küche, Speicher, Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres Hebelstraße 6 im 3. Stock.

* An ein anständiges Frauenzimmer ist auf 1. März ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten: Kronenstraße 42 im 3. Stock rechts.

* Werderstraße 66 ist im 2. Stock sogleich oder auf 1. März ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

* Luisestraße 32 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer an ein anständiges Mädchen sogleich oder später zu vermieten.

* Bähringerstraße 26 ist ein einfach möblirtes Zimmer auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Zwei gut möblirte Zimmer sind billig zu vermieten: Bähringerstraße 92, zwei Stiegen hoch.

* Marienstraße 3 ist ein freundlich möblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

* Ein freundliches Parterrezimmer ist mit oder ohne Möbel an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten: Birkel 11. Näheres daselbst.

Ein gut möblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Arbeiter auf den 1. März zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 15 im 3. Stock rechts.

* Bahnhofstraße 42 ist im 2. Stock ein freundlich möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu beziehen. Ebenfalls ist eine Schlafstelle an einen stillen Arbeiter zu vermieten.

* Kriegsstraße 112 ist sogleich oder auf 1. März eine schöne Schlafstelle zu vermieten. Auch kann an einem kräftigen **Kostisch** Theil genommen werden. — Ebenfalls werden **Damenkleider** gut und billig angefertigt.

Zwei schöne, unmöblirte Zimmer, welche auf Wunsch auch möblirt werden, in der Nähe der Eisenbahn-, Post- und Telegraphen-Direktion, sind sogleich oder später beziehbar zu vermieten: Erbprinzenstraße 9 im 3. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.
* Zu einem soliden Herrn wird ein Mitbewohner sogleich oder auf 1. März gesucht: H. Herrenstraße 2 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.
* In einem anständigen Hause wird von einer einzelnen Dame eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Zugehör auf 23. Juli d. J. zu mieten gesucht. Schriftliche Angebote mit Angabe des Preises bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuch.
Ein hübsch möblirtes Zimmer wird im westlichen Stadttheil für sofort zu mieten gesucht. Offerten sind unter Chiffre C. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein ordentliches Mädchen, welches gut lochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen Langestraße 173, eine Stiege hoch.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich den häuslichen Geschäften gerne unterzieht, findet eine Stelle. Zu erfragen Linkenheimerstraße 9, Eingang Stephanienstraße, parterre.

* Ein jüngeres, ehrliches Mädchen findet sofort eine Stelle: Herrenstraße 32 im Laden.

* Eine ältere, anständige Person wird zur Pflege eines Kindes zu sofortigem Eintritt gesucht: Langestraße 161, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches im Zimmerordnen gut bewandert ist, auch einer Küche selbstständig vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Hirschstraße 16 im Hinterhause, 2. Stock.

Eine Arbeiterin, sowie ein Lehrling werden gesucht bei **Josephine Vater, Modes,** Herrenstraße 32.

Kellnerin-Gesuch.
* Eine tüchtige Kellnerin findet sofort Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Spülmädchen-Gesuch.
* Ein fleißiges Spülmädchen wird gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28 im **Hôtel Stofleth.**

Stellen-Anträge.
Eine mit der Strumpf- und Weißwaarenbranche vertraute Verkäuferin wird zum baldigen Eintritt gesucht. Kenntnisse in Handarbeiten sind erwünscht. Schriftliche Anerbieten unter H. C. besorgt das Kontor des Tagblattes.

en.

ier,
i Feuer-

ngen.

VII. Gottlobienke im März 1878.

0 Uhr

gelegt.

Stellen

März

ausgabe

Ein junger Mensch findet sogleich als Hausknecht eine Stelle. Zu erfragen Akademiestr. 36.

Lehrlings-Gesuch.

Auf kommende Ostern findet ein junger Mann eine Lehrstelle bei **J. Verblinger**, Sattler, Langestraße 116.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine ehrliche, aufständige Person wird in eine kleine Haushaltung gesucht; dieselbe soll von Morgens 8 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr in der Haushaltung gegen Kost und guten Lohn mithelfen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

Herrschafthöchin, eine sehr gut empfohlene, die auch Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich oder auf 1. März Stelle durch das Central-Bureau von **W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8.

Zimmermädchen, zwei gewandte, welche sehr schön weihnähen und bügeln, sowie auch etwas Kleider machen können, suchen Stellen durch das Centralbureau von **W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8.

Unerbieten.

Eine junge Dame wünscht täglich ein bis zwei Stunden als Vorleserin gegen sehr mäßiges Honorar zu dienen. Gest. Offerten bittet man unter Z. 100 postlagernd abzugeben.

* **Entwürfe für Neubauten**, Decorationen und kunstindustrielle Arbeiten werden angefertigt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Freitag Abend ging vom Theater durch die Waldstraße, Langestraße bis zum Mühlburger Thor ein **Taschentuch**, gezeichnet L. B., verloren. Um gefällige Rückgabe wird gebeten: Neue Kunstschule, Atelier 9.

Ein junger Hund,

rauhhärtiger Affenpinscher, ist gestern Nachmittag zugelaufen und kann gegen Vergütung der Einrückungsgebühr abgeholt werden: Karlsstraße 34 im 2. Stod.

Hundverkauf.

* Ein hübscher, junger Windhund ist zu verkaufen bei Kutscher **Wieder**, Augustastrasse, verlängerte Karlsstraße.

Häuserverkauf.

* In der Nähe des Stadtgartens, Werberstraße und Luisenstraße, sind zwei schöne und gutgebaute Häuser, letzteres mit Einfahrt und Ladeneinrichtung, zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kanarienhahnen

sind noch einige schöne und gute Schläger zu verkaufen: Spitalstraße 46 parterre.

Kanarienhennen,

zur Nachzucht gut geeignet, werden noch einige abgegeben, per Stück 1 M.: Bähringerstraße 15 im 3. Stod rechts.

2.1. **Billig zu verkaufen sind:**
2 feine Ghiffonnières, 1 Waschkommode, 2 Küchenschränke, Alles neu und fein gearbeitet: Werberstraße 26 parterre.
Burkhardt, Maler und Tüncher.

Kanapee,

verschiedener Façon und Größe, gut und schön gearbeitet, werden sehr billig abgegeben bei Tapezier **W. Kirschenlohr**, Bähringerstraße 35.

Akazienbäume,

einige schöne, werden wegen Mangel an Platz billig verkauft. Näheres Göttingerstraße 9.

600-800 alte Ziegel

werden zu kaufen gesucht von **A. Gehrich**, Möbelschreinerei, Sommerstrich.

Mühlburg. Rindfasel-Verkauf.
Ein hübscher Rindfasel, bald 1 Jahr alt, der sich schon zum Sprung eignet, steht zu verkaufen bei Küfer **Hofstein** in Mühlburg. Ebendasselbst wird ein steinerner **Ruhstrog** zu kaufen gesucht.

Verkaufsanzeigen.

* Ein noch ganz neuer **Confirmandenrock** ist billig zu verkaufen: Müppurrerstraße 3 (Hauptsteueramt).

* Zu verkaufen sehr billigen Preises: ein schwarzer **Herreroock**, 2 **Arbeitsröcke**, sowie ein bereits neuer **Besteck-Putzkasten**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Kanarienvögel**, Tag- und Nachtflieger, werden von 4 M. an, sowie Hennen zu 1 M. abgegeben; auch sind mehrere **Vogelhecken** billig zu verkaufen: Waldhornstraße 55 im Seitenbau im 2. Stod.

* **Garzer Kanarienvögel**, sehr gute Schläger, sowie zur Zucht geeignet, sind billig zu verkaufen: Douglasstraße 22 im 3. Stod.

* Zwei Ghiffonnières, 1 Weilerkommode, 1 Bettlade mit Koff, Matraze und Polster, 1 Gauseuse, 1 Kanapee sind äußerst billig zu verkaufen: Bähringerstraße 62.

* 2.1. Zwei halbfranzösische Bettladen mit Federrost, Kopfkissen, Koppfolstern, 2 Deckbetten und Kissen sind zu verkaufen und werden billig abgegeben: Waldstraße 30.

* Wegen Wohnungsveränderung werden mehrere Paar **Kropftauben** billig abgegeben: verlängerte Sophienstraße (Sommerstrich) 15.

Kaufgesuch.

* Zu kaufen wird gesucht: eine gute Schreibkommode, ein hoher Eckschrank und ein großes, gutes Kanapee. Näheres Hirschstraße 34 im Laden.

Garten zu vermieten.

Ein Viertel Morgen Garten an der Werberstraße, in der Nähe des Marktplatzes, ist sogleich oder später billig zu verpachten; derselbe kann auch als Lagerplatz abgegeben werden. Zu erfragen Müppurrerstraße 88 bei **W. Zollikofer**.

Privatunterricht

in Del- u. Aquarellmalen, Freihandzeichnen wird Herren, Damen und Kindern erteilt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterricht im Zuschneiden.

3.1. Am 4. März d. J. eröffne ich einen ständigen Zuschneides-Cours zur Selbstanfertigung von **Herr- und Damenwäsche nach Maas** jeder Art gegen billiges Honorar.

Der Eintheilung der Unterrichtsstunden wegen wollen die Anmeldungen baldigst bei mir gemacht werden.

Insbefondere empfehle ich mich im Zuschneiden von Herren- und Damenwäsche nach den **vorzüglichsten Schnittmustern** auf Grund langjähriger Erfahrungen und empfehle diese Schnittmuster zur Abgabe im Einzelnen.

Zur Auskunft von Anfertigung von Wäsche bin ich gerne bereit.

Frau Kaller,

Hemden- und Ausstattungs-geschäft, Bähringerstraße 68 im dritten Stod.

Avis für Damen.

2.1. Den geehrten Damen die ergebene Anzeige, daß Unterzeichnete den 7. März wieder ein Zuschneidekursus beginnt, wozu noch einige Anmeldungen angenommen werden können. Den Familien, welche ihre Toilette selbst anfertigen, empfiehlt sich Unterzeichnete im Zuschneiden, Einrichten und Anprobiren; auch werden Muster nach dem Maas zum Verkauf geschritten.

Achtungsvoll

Anna Gérard,

Lehrerin der Zuschneidekunst. Auskunft und Anmeldung: Erbprinzenstraße 12.

Privat-Bekanntmachungen.

Sieben eingetroffen:

Kieler Backinge, Sprotten, Fludern, Bricken und Neunangen, Koll- und Gelée-Nal, russ. Sardinen, Sardinien in Del, feinst marinierte Häringe, holl. Vollhäringe, russ. und feinsten Elb-Caviar etc. empfiehlt in bester Qualität billigst

Anton Degenhardt,

Fischhändler, Herrenstraße 6.

1^a westphäl. Schinken jeder Größe empfiehlt **Herm. Munding**, Langestraße 187.

Schwarzwälder Dürrenfleisch

von bekannter Güte empfiehlt **August Bösch**, Waldstraße.

Schellfische, Cabeljan, Soles, Kopfsalat, frische Champignons etc. empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

* **Alle Sorten beste und feinste Qualität Göttinger, Gothaer und Braunschweiger Würstwaren**, sächsische Knackwürstchen zum Rohessen, feinste Frankfurter Bratwürstchen, Thüringer und westphälischen Schinken empfiehlt billigst **Anton Degenhardt**, Fischhändler, Herrenstraße 6 im Laden.

Fromage de Brie, Bondons, Camembert, Roquefort, Romadoux, Edamer Käse, Emmenthaler Käse, Rahm-Münster, Parmesan, Stracchino di Milano empfiehlt **Herm. Munding**, Langestraße 187.

Französ. Kopfsalat, Blumenkohl, Nothkraut, Straßburger Sauerkraut empfiehlt **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

20.2. **Weißer flüssiger Leim**, halt zu gebrauchen in geringer Quantität, zum Leimen von Papier, Pappdeckel, Porzellan, Glas etc. Zu haben in Flaschen à 40 und 80 Pf. in der Hauptniederlage bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

3.1. Durch einen sehr günstigen Einkauf sind wir in der Lage, Einfätze zu folgenden Preisen abzugeben:
ein Falteneinsatz von 30 Pf. an, gestickter 50, reichgestickter 60, glatter 60, Kordeleinsatz von 80 an und so weiter bis zu den höchsten Preisen und feinsten Dessins.
Geschw. Oppenheimer, Langestraße 60.

! Glacéhandschuhe! für Damen (mit 2 Knöpfen) M. 1.50, 1.70 und M. 2, für Herren M. 1.50, M. 2 und 3. Wascheleder- und Militärhandschuhe; zurückgeschickte Glacéhandschuhe zu 50 Pf. und 1 M. empfiehlt **Stahl**, Hoflieferant, Langestraße 109. *2.1.

Das Warmorgeschäft von **C. Nussberger**, Kriegstraße 10 und 26, empfiehlt: Waschtische mit Aufsatz, Tisch-, Buffet-, Ofen- und Nachttischplatten, sowie sämtliche vorkommende Warmarbeiten zu Fabrikpreisen.

*2.1. **Grabdenkmäler** in Marmor und Sandstein werden nach Zeichnung angefertigt, auch sind solche in größerer Auswahl stets vorrätzig. **Karl Kromer**, Waldhornstraße 60, am alten Friedhof.

Kochgeschirr

verzinkt, emaillirt und in Gußeisen, in jeder Größe, sowie sämtliche Haushaltungsartikel empfiehlt zu billigen Preisen

3.1. **Ph. Nagel,**
Langestraße 55, gegenüber der Polytech. Schule.

*3.1. Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß sie die zum Waschen übergebene Wäsche auf Wunsch auch bügelt und sichert pünktliche Bedienung und billige Preise zu. Bestellungen können Waldstraße 38 im Laden gemacht werden.
Kobia Ww., Fleischpächterin im Stephaniensbad in Beierheim.

Zwiebel-Kuchen

empfehlen von 10 Uhr an warm
Friedrich Nees,
Hoflieferant,
Ablerstraße 2.

Anzeige.

Heute Früh 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen empfiehlt bestens

G. Nottermann,
zum Hof von Holland.

* Unterzeichneter empfiehlt Prings'sches Export-Lagerbier, frische Eier, frische Butter, Milch, süßen und sauren Rahm, verschiedenes Obst, Orangen, Citronen, Gemüse, Salat, Sauerkraut, das Pfund zu 12 und 16 Pf., Essig- und Salzgurken, Zwiebeln und Kartoffeln.

Ph. Saab, Herrenstraße 32.

Mühlburg.

Heute Sonntag empfehle ich frisch gebackene Fische.

Karl Morlock,
zum Abler.

Daglanden.

Heute Sonntag gebackene Fische im Gasthaus zum goldenen Schiff.

Gasthaus zur goldenen Waage.

Sonntag den 24. Februar findet bei Unterzeichnetem Tanzunterhaltung mit verlängerter Feierabendstunde statt, wozu ergebenst einladet

F. Lipp.

Goldener Kopf,

früher Schwarzwälder Hof.

* Heute Sonntag den 24. Februar Tanzunterhaltung. Anfang 3 Uhr Nachmittags, wozu einladet

F. Schlag.

Restauration Zachmann,

Kronenstraße 46.

Heute Sonntag den 24. Februar

großes Tanzvergnügen.

Anfang 3 Uhr.

Wurstsuppe

von den bewußten Dreien gibt es heute ein delicates Nachtessen, wozu der anonyme Briefschreiber freundlich eingeladen ist, was ihm, da es auch guten Rothwein dazu gibt, wahrscheinlich sehr willkommen sein wird.

Polyhymnia.

Montag den 25. Februar im Konzertsale der Festhalle

Kostümkränzchen.

Anfang: 7 Uhr.

Eingang: Thiergartenstraße.

Der Vorstand.

Todesanzeige.

* Allen Verwandten, Freunden und Bekannten theilen wir die schmerzliche Nachricht mit, daß unser lieber Gatte, Vater, Schwiegervater, Großvater und Schwager

Johann Sollenweger

Freitag Nachmittag 1/2 2 Uhr in seinem 72. Lebensjahre seiner lieben Tochter Josefine, welche ihm vor kurzer Zeit in die Ewigkeit vorausging, sanft in dem Herrn nachgefolgt ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Die trauernde Gattin
nebst Kindern.

Die Beerdigung findet heute Nachmittag 3 Uhr statt. Trauerhaus: Hirschstraße 34.

W. W. 6. D. K.

Katholische Gesellenherberge,

Sophienstraße 58.

Zur Abschiedsfeier unseres Seniors Iadet Mitglieder und Ehrenmitglieder ein

Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

23. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	28" 1"	West	hell
12 " Mitt.	+ 10	28" 1"		umwölkt
6 " Abds.	+ 7	28" 1,5"	Nordwest	"

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,

Juweller und Ringfabrikants Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

22. Febr. Karl Freiherr von Lindenau von Trier, Kaufmann, mit Emma Haar Wittwe, geb. Sollenweger, von hier.

Eheschließungen:

23. Febr. Wilhelm Josef Dallcho von Grombach, Tagelöhner, mit Karoline Seiler von Wörsch.
23. " Adam Fied von Redarau, Kanzleidiener, mit Karoline Dammert von Wingotheim.
23. " Karl Möser von Dauernheim, Schlosser, mit Anna Böhl von hier.

Geburten:

21. Febr. Otto Nikolaus, Vater Nikolaus Jürgensen, Schlossermeister.
22. " Karl, Vater Heinrich Beder, Bäckermeister.
22. " Luise Helene, Vater Jakob Bader, Wagenwärter.
22. " Ernst Albert Friedrich, Vater Ernst Salzer, Kaufmann.

Todesfälle:

23. Febr. Karl, alt 6 Monate 8 Tage, Vater Ladler Schäfer.

Stroh hüte

jeder Art werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Formen umgeändert, sowie pünktlich und billigt besorgt. Federn werden gewaschen und gefärbt in jeder Farbe wie neu.

Josephine Vater,

Herrenstraße 32, an der katholischen Kirche.

Aecht amerikanische Tabake:

Tog-Tail, Yacht-Club, Bonanza, Eureka, Birds-Eye, Captive Smoking, Golden Floss-Cavendish, Rose Leaf, Chesapeake etc.

von der berühmten Firma

P. Lorillard & Comp. in New-York,

sowie eine grosse Auswahl türkischer, französischer und inländischer Rauch-, Kau- und Schnupftabake empfiehlt bestens

Jg. Hödl,

3.1.

gegenüber **Hôtel Grüner Hof.**

Zu vermietthen event. zu verkaufen:

eine gut eingerichtete Bäckerei mit Ladeneinrichtung und Wohnung und Gärtchen in der Nähe des Durlacherthores auf 23. April oder auch früher an einen thätigen, zahlungsfähigen Bäcker. Nähere Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit Herr Jg. Hödl, gegenüber dem Hotel Grüner Hof. 3.1.

Geiger'sche Trinkhalle.

Sonntag, den 24. Februar

Zwei große

Galla-Vorstellungen

gegeben von dem seit Jahren dahier beliebten Character-Darsteller und Gesangskomiker

Aldolf Fleischmann

mit Gesellschaft aus Nürnberg.

Urfideles Programm. — Wer lachen will, der komme!

Nachmittags Anfang 1/2 4 Uhr. } Eintritt à Person 20 Pf.
Abends " 1/2 8 Uhr. }

Wozu freundlichst einladet

Ch. Maier.

NB. Für guten Stoff Bier, den halben Liter zu 12 Pf., ist bestens gesorgt.

Wir beehren uns, ergebenst anzuzeigen, daß unser Geschäft von heute an wieder wie gewöhnlich geöffnet ist.

Karlsruhe, den 24. Februar 1878.

L. S. Léon Söhne.

Stadtverordneten-Erneuerungswahlen.

Nach dem Beschlusse vieler Wahlberechtigten werden vorgeschlagen:

Dritte Steuerklasse:

- Armbruster, Adolf, Oberschulrath.
Birnbacher, Aug., Kaufmann.
Fisch, Wilh., Kaufmann.
Heidenreich, Karl, Generalkassier.
Helme, Heinr., Zimmermeister.
Himmelheber, Otto, Kaufmann.
Hofst, Hermann, Ladicr.
Kern, Karl, Rentner.
Laub, Rob., Rentner.
Rehler, Jul., Professor.
Rothweiler, Heinr., Kaufmann.
Schloß, Ant., Staatsanwalt.
Schmidt, Karl, Rentner.
Schweinfurth, Ludw., Hofhutmacher.
Willet, Rob., Steinhauermeister.
Wittmann, Adolf, Münz-Mechaniker.

Zweite Steuerklasse:

- Bodenweber, Jul., Kaufmann.
Däschner, Karl, Hoflieferant.
Fritz, Ad., Obergeometer.
Gerlan, Friedr., sen., Kaufmann.
Knauf, Wilh., Lederhändler.
Küst, Jos., Kaufmann.
Mayer, Ferd., Hoflieferant.
Neu, Karl, Fabrikant.
Nicolai, Aug., Geheimerath.
Schneider, Karl Aug., Generalagent.
Schwarzmann, Walther, Präsident.
Schwindt, Karl, Hofbäcker.
Seneca, Ferd., Fabrikant.
Ullmann, Karl, Verwaltungsgerichtsrath.
Wagner, Louis, Kaufmann.
Widmann, Gottl., Fabrikant.

Erste Steuerklasse:

- Bingner, Adrian, Ministerialrath.
Burg, Ant., Oberregierungsrath.
Hemberle, Heinr., Rentner.
Himmelheber, Karl, Fabrikant.
Homburger, Sigmund, Medicinalrath.
Jost, Ludwig, Kaufmann.
Kendrick, Karl, Architekt.
Klose, Wilh., Maler.
Lemble, Emil, Kaufmann.
Luz, Leop., Weinhändler.
Malsch, Jakob, Buchdruckereibesitzer.
Morstadt, Wilh., Rentner.
Raegelse, Jul., Bankier.
Rehlinger, Aug., Kaufmann.
Ulrich, Theob., Buchhändler.
Wierordt, Leop., Rentner.

Auf 3 Jahre:

- Schwindt, Justus, Rentner.

Auf 3 Jahre:

- Cathiau, Thomas, Architekt.
Dengler, Aug., Drehermeister.
Gutsch, Wilh., Buchdruckereibesitzer.
Sergauer, Adolf, Kaufmann.
Wolff, Friedr., Hoflieferant.

Auf 3 Jahre:

- Eiffätter, Wilh., Fabrikant.
Salzer, Ernst, Kaufmann.
Wipfler, Leopold, Rentner.

Mehrere Wahlberechtigte.

Stadtverordneten-Wahl.

Der III. Wählerklasse werden in Vorschlag gebracht:

Zur Wahl

am Montag den 25. Februar von Morgens 9 bis

Abends 5 Uhr auf 6 Jahre:

- Miselig, Christ. Friedr., Rentamtmann.
Baumstark, Berthold, Anwalt.
Birnbacher, August, Kaufmann.
Fisch, Wilhelm, Kaufmann.
Friedrich, Peter, Revisor.
Gerwig, Robert, Baudirektor.
Helme, Heinrich, Zimmermeister.
Heidenreich, Karl, Generalkassier.
Kaufmann, Julius, Uebrenmacher.

Gedruckte Wahlzettel kommen mit Rücksicht auf die Kürze der Zeit nicht mehr zur Vertheilung.

Mehrere Wahlberechtigte.

Unter den für die morgen stattfindende Stadtverordnetenwahl von der Wählerversammlung im

Rathhause vorgeschlagenen vermissen wir ungern den bewährten seitherigen Stadtverordneten

Kraut, Otto, Rentner.

Indem wir ihn unseren Wählern der 3. Klasse zur Wiederwahl empfehlen, überlassen wir es

denselben, dafür einen der übrigen vorgeschlagenen auf der Liste zu streichen.

Mehrere Wähler der 3. Klasse.

Mühlburg. Eröffnung der Halle.

* Gebäckene Fische, verschiedene warme und kalte Speisen nebst einem feinen Stoff

Bockbier empfiehlt

Eduard Pfeiffer, zur Stadt Karlsruhe.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr.

- 33. Sommernacht, von Professor G. Ludwig in Stuttgart.
37. Nach dem Regen, von J. Runge in Karlsruhe.
38. Döfnerstrand bei Schwetzingen, von Derselben.
39. Fischerboote an der Küste von Rügen, von Derselben.
46. Waldweg, Morgenstimmung, von Professor Ludwig in Stuttgart.
47. Marktscene, von Fräulein S. Döring.
48. Baumparthe am Gletseer, von A. von Waldenburg in Karlsruhe.
54. Vier Architektur-Motive, von A. Mattenheimer in München.
55. Portraithüste des Herrn Direktors G. Lessing, von Friedrich Wölke in Karlsruhe.
56. Verschiedene Kupferstiche.
57. Auf der Alm, von A. Niedmüller in München.
58. König Enzo im Gefängnis, gemalt von Hofmann. (Privateigentum.)
59. Stillleben, von M. Kres in Karlsruhe.
60. Kleine Gesellschaft, von B. Schmitt in Karlsruhe.
61. Motiv aus Ueberlingen, von K. Weyher in Karlsruhe.
62. Stillleben (kommt ein Vogel geflogen), von G. v. Preuschen in Karlsruhe.
63. Zwei Theile zu einem Denschrum, von Derselben.
64. Landschaft, von Direktor G. F. Lessing in Karlsruhe.

Ausstellungen der Landesgewerbekasse. An Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
Groß. Alterthümer-Sammlung im Sammlungsgebäude. Geöffnet jeden Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.
Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 30 Pf., für Kinder 15 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 15 Pf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.